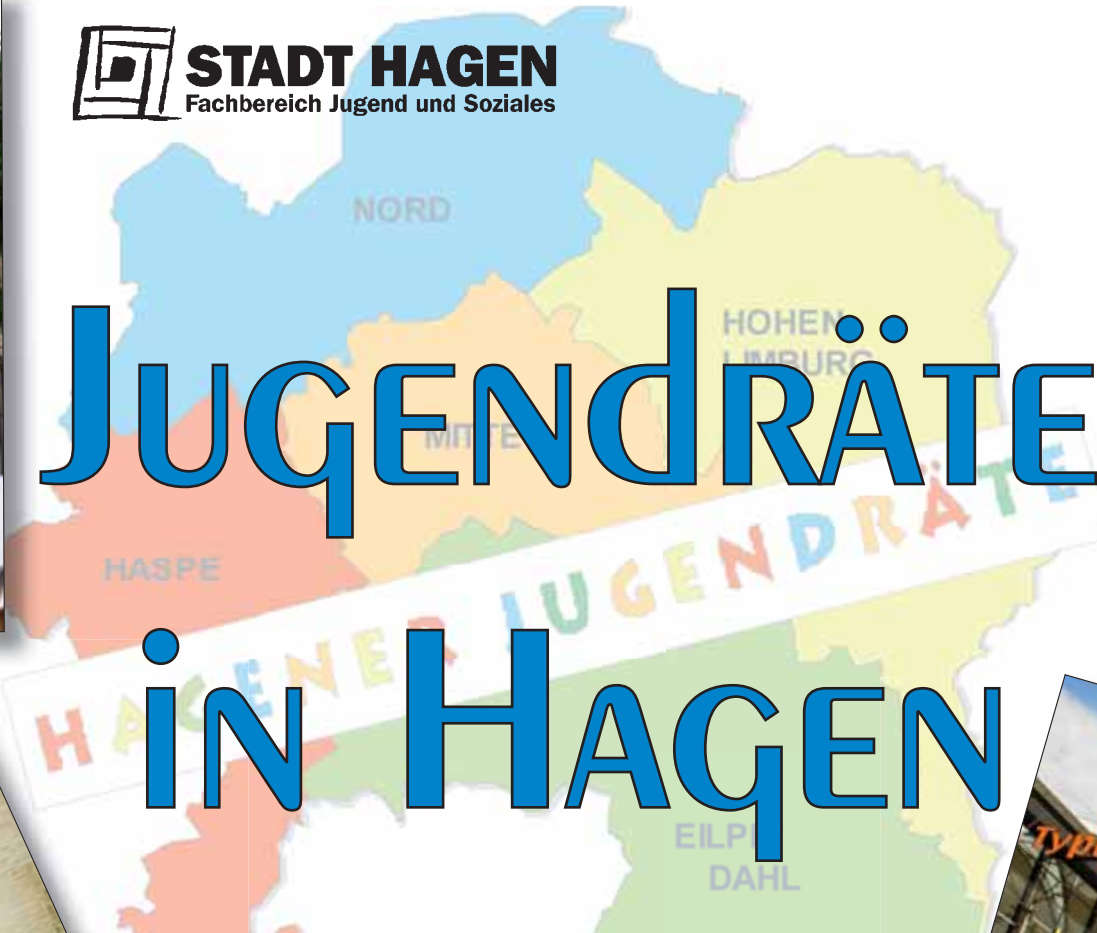


JUGENDRÄTE in HAGEN



Jugendräte in Hagen

**Partizipation = Beteiligung von Kindern/
Jugendlichen als gesetzlicher Auftrag in der
Jugendarbeit**

Vielfältige gesetzliche Grundlagen

UN Kinderrechtskonvention, SGB VIII, AG-KJHG-KJFöG, Schwerpunkt lt. Kinder- und Jugendförderungsgesetz vom 12. Oktober 2004 ist die politische und soziale Bildung von Kindern und Jugendlichen:

- Unterstützung bei der Gestaltung des Lebensumfeldes
- Mitwirkung bei politischen Gestaltungsprozessen
- Jugendbeteiligung sichert die demokratische Mitwirkung der nächsten Generation

Jugendräte in Hagen



Partizipation im Wohn- und Lebensumfeld

- Macht Kindern und Jugendlichen Beteiligungsformen und -projekte in ihrem sozialen Umfeld zugänglich, "führt sie hin" und "begleitet sie"
- Beteiligt an lokalen Projekten

Partizipation in Schule / Jugendzentrum

- Fördert mitverantwortliche Selbstbestimmung von Schüler/innen in der Schule und Besucher/innen in den Jugendeinrichtungen

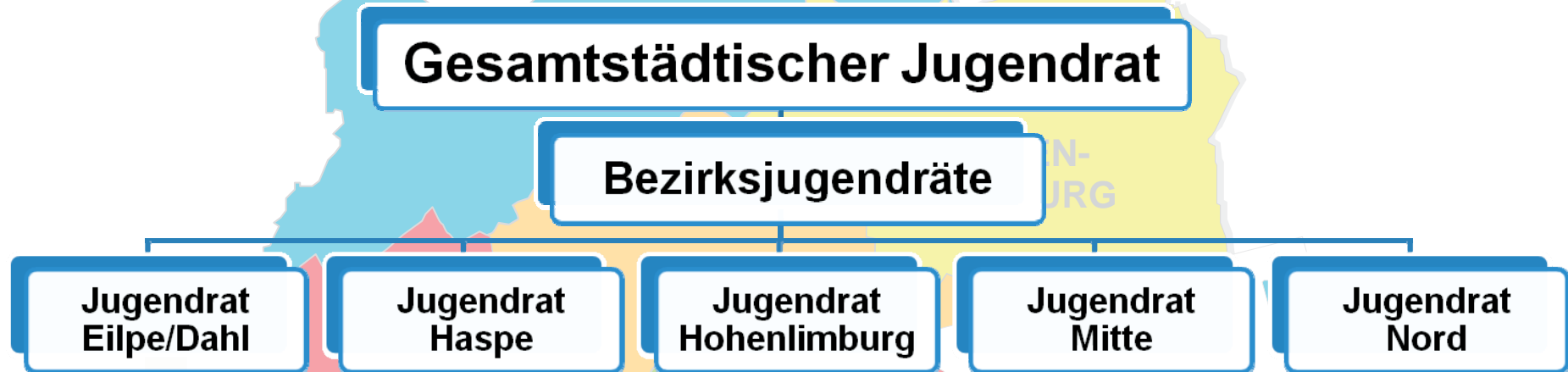
Jugendräte in Hagen

Bezirksjugendräte in Hagen seit 1992

Gesamtstädtischer Jugendrat seit 2007

- mehr Rechte und Eigenständigkeit auf gesamtstädtischer Ebene
- Anträge direkt vom GJ an die zuständigen Verwaltungsstellen/politischen Gremien

Jugendräte in Hagen



- 3 Sitzungen im Jahr, bei Bedarf weitere Sondertreffen
- Geschäftsführungen: **GJ** durch Kinder- und Jugendbüro, **JR** durch Jugendeinrichtungen i.d. Bezirken
- weitere Teilnehmer an den Jugendräten:
 - Mitglieder aus den Bezirksvertretungen und dem Jugendhilfeausschuss
 - Auf Einladung sachkundige Verwaltung und Presse

Jugendräte in Hagen



Wahlen für Bezirksjugendräte

- An allen Hager Schulen ab Klasse 4 werden zwei Vertreter/innen pro Jahrgangstufe gewählt
- In den Jugendeinrichtungen werden zwei Vertreter/innen gewählt

Wahlen für den Gesamtstädtischen Jugendrat

- Jeder Bezirksjugendrat wählt vier Vertreter/innen sowie vier Stellvertreter/innen

Jugendratmitglieder, unterstützt durch die jeweiligen Geschäftsführungen, bieten vor den Wahlen Infoveranstaltungen an

Jugendräte in Hagen

NORD

Gesamtstädtischer Jugendrat

Ziele

HOHEN-
LIMBURG

- Berücksichtigung jugendpolitischer Belange bei Beratungen und Planungen von Politik und Verwaltung
- Umsetzung gesamtstädtischer Anträge aus den Bezirksjugendräten
- Anregungen und Anträge von Kindern und Jugendlichen, die nicht in Jugendräten vertreten sind
- Wählt und entsendet Mitglieder in **JHA** und **Kinder- und Jugendrat NRW**

FILPE/
DAHL

Jugendräte in Hagen



Themen /Aktionen in den Jugendräten

- Beteiligung an kinder- und jugendrelevanten Entscheidungen (Einflussnahme auf Beschlüsse politischer Gremien ...)
- Verbesserungsvorschläge für Spielplätze, Schulhöfe, Bolzplätze und andere Freiflächen
- Anregungen zur Verkehrssicherheit, Freizeit, Kultur u.a.
- Anträge → Verwaltung / Politik

- eigene Seminare / Aktionen / Projektgruppen
- Austausch und Vernetzung mit anderen Jugendgremien in NRW

Jugendräte in Hagen

Projektgruppen zu speziellen Themen

Bei Bedarf und auf Antrag aus allen Jugendräten werden bezirksbezogene oder gesamtstädtische Projektgruppen gegründet.

- Themen werden von Kindern und Jugendlichen selbst festgelegt
- Referenten / "beratende Erwachsene" werden möglichst von Kindern und Jugendlichen vorgeschlagen

Jugendräte in Hagen

aktuelle Projektgruppen

- „Legale Graffitiflächen in Hagen“
- „Kunst und Graffiti am Ambulanticum - verbindet Generationen“
- Sponsoringprojekt „Neue Skateranlage Hameckepark“
- Jugendbeteiligung am ÖPNV in Kooperation mit der HVG
- Projektgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“
- „Jugendräte für eine saubere Stadt“
- Projektgruppe „Weltkindertag“ und „Europafest“
- Projektgruppe „Lennebad“

Jugendräte in Hagen

Seminare für Kinder und Jugendliche

- kinder- und jugendpolitische Themen
- Thema und Inhalt werden durch Kinder/Jugendliche selbst bestimmt
- Beteiligte planen Referentenwahl, Tagungsort, Seminarablauf
- Aktuell: „Politische Bildung in Berlin“, „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“, „Rhetorik- und Präsentationstraining“, „Wahlvorbereitungstraining“

Jugendräte in Hagen



Beteiligung macht Sinn, weil

- Kinder und Jugendliche unmittelbar demokratische Erfahrungen machen können
- Kinder und Jugendliche Mitbestimmung und Mitverantwortung lernen
- praktizierte Mitsprache und Mitbestimmung selbstbewusst macht und bildet
- aus Kindern und Jugendlichen, die sich selbst als aktiv gestaltend erfahren, Erwachsene werden, denen das Gemeinwesen nicht egal ist

Jugendräte in Hagen

**Beteiligung funktioniert,
wenn Institutionen, in denen sich Kinder und
Jugendliche aufhalten,**

- ihnen **Mut zum Mitdenken, Mitreden, Mitplanen, Mitmachen, und Mitbestimmen** machen
- sie **über Beteiligungsmöglichkeiten informieren**
- sie **an Beteiligungsprojekte**, seien sie punktuell, projektorientiert oder alltäglicher Form, **heranführen**
- sie bei Beteiligungsprozessen **begleiten**

Jugendräte in Hagen

Partizipation lässt Kinder und Jugendliche
Mitbestimmung und Mitverantwortung lernen
ohne die Erwachsenen
aus der Pflicht zu nehmen.

HAGENER JUGENDRÄTE

